Natascha Kohnen Generalsekretärin



BayernSPD Geschäftsstelle Oberanger 38 • 80331 München

DGB Bayern Matthias Jena Vorsitzender des DGB Bayern Schwanthalerstraße 64 80336 München

Alles Gute zum Siebzigsten!

Lieber Matthias, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wenn jemand viel geleistet hat und 70 Jahre alt wird, dann wünscht man ihm Gesundheit im verdienten Ruhestand. Für die bayerischen Gewerkschaften gilt das nicht. Ihr werdet gebraucht. Wer sonst soll denn Lohndumping und Ausbeutung bekämpfen? Wer sonst soll den Umbruch der Arbeitswelt so gestalten, dass keiner auf der Strecke bleibt? Wer sonst soll die Betriebsräte fit machen, damit sie die Interessen ihrer Kolleginnen und Kollegen bestmöglich vertreten können?

Wir brauchen Euch heute genauso wie 1947, als der Bayerische Gewerkschaftsbund gegründet wurde. Und gerade die Tatsache, dass ihr erst 70 werdet, obwohl die Geschichte der Gewerkschaftsbewegung in Bayern doch viel weiter zurückreicht, zeigt, dass die freie Organisation der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer keine Selbstverständlichkeit ist. Sie war vor Eurer Gründung zwölf Jahre lang verboten – genauso wie die Sozialdemokratie und alle anderen Organisationen die für Freiheit und soziale Gerechtigkeit einstehen. Wir wissen aus unserer gemeinsamen Geschichte: Kein Freiheitsrecht und kein soziales Recht ist für immer erkämpft. Wir müssen das Erreichte immer wieder aufs Neue verteidigen.

"Wann wir schreiten Seit an Seit" – das galt in den letzten 70 Jahren immer, wenn wir Fortschritte für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Land erreicht haben. Und zur Wahrheit gehört auch: Dort wo sich SPD und Gewerkschaften voneinander entfernt haben, war Eure Kritik meist berechtigt. Auch deshalb ist es gut, dass wir in den vergangenen Jahren wieder näher zusammengefunden und gemeinsam vieles erkämpft haben: Den gesetzlichen Mindestlohn, die Einschränkung der Leiharbeit und …. Und es

Natascha Kohnen Generalsekretärin



gibt vieles, was wir noch gemeinsam erreichen wollen: Die Solidarrente, die Bürgerversicherung, eine längere Bezugszeit für das Arbeitslosengeld I, eine gerechte Besteuerung großer Vermögen und vieles mehr.

Wir bayerischen Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten brauchen Euch: Als Ratgeber, als Mitstreiter und als kritische Freunde, die auch mal unangenehme Wahrheiten aussprechen. Das gilt auch für mich ganz persönlich. Für mich galt nie ein Tarifvertrag, einen großen Teil meiner Berufstätigkeit war ich selbstständig. Deshalb bin ich erst spät zu Euch gestoßen: Mein Eintritt in die IG Metall war ein bewusstes politisches Zeichen. Mir war es wichtig, mich zu Euch zu bekennen. Und diese Entscheidung war die richtige: Viele von Euch, allen voran "mein" Vorsitzender Jürgen Wechsler aber auch viele Betriebsrätinnen und Betriebsräte in ganz Bayern sind mir zu wichtigen Gesprächspartnern und Ratgebern geworden.

Deshalb folge ich gerne Eurer Einladung, mit Euch gemeinsam Geburtstag zu feiern. Ich blicke gerne mit Euch auf Eure Geschichte und Eure Erfolge zurück. Aber noch lieber will ich mit Euch gemeinsam die Zukunft gestalten.

Glückauf!

Natascha Kohnen, MdL Generalsekretärin der BayernSPD